

Geheimtipp von Winterthur Tourismus

Ein Sommertagtraum im Kulturort Weiertal

Es gibt immer wieder Flecken, die eigentlich vor der Haustür liegen und die man doch noch nie betreten hat. Inmitten der Natur, zwischen lauschigen Bächen, Seerosenteichen und Obstbäumen eingebettet, liegt der Kulturort Weiertal, welcher diesen Sommer zur vierten «Skulpturen-Biennale» lädt. Nach einem Fussmarsch von 30 Minuten ab dem Bahnhof Wülflingen, erreicht man den nach Walderdbeeren duftenden Garten, umringt durch blühende Seerosen und rosenumrankte Liebessnischen. Wer den Garten erkundet, durchstreift den Rosengar-



Bild: z.V.g.

ten, freie Rasenflächen und Kieswege, spaziert entlang des Apfelhains, findet sich zwischen Sträuchern und Bäumen in geheimnisvollen Nischen wieder und erlebt, wie Plastiken oder nostalgische

Sitzplätze aus ziseliertem Gusseisen unversehens aus dem Nichts auftauchen. In der Mitte des Gartens ruht ein grosser, friedvoller Weiher, umrundet von einem romantischen Pfad. Allsommerlich Mai bis September sind in den Nischen des Gartens, um und im Weiher sowie auf der grossen Wiese unter Apfelbäumen wetterfeste Kunstexponate platziert. Parallel dazu werden in der Galerie zum Weiertal Kleinskulpturen ausgestellt sowie auch edle Tropfen degustiert.

*Iris Boomsma, Gästeberatung
Edilaide Götz, Gästeberatung*

Anreise: Zug oder Bus Nr. 7 bis Bahnhof Wülflingen. Dann 30min Fussweg, Schildern folgen. skulpturen-biennale.ch

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Freitag 14 bis 22 Uhr, Sonntag 11 bis 17 Uhr, Bistro mit Aussensitzplätzen. Eintritt in Park 10 Franken, Führungen 15 Franken.

Die Angestellten von Winterthur Tourismus verraten in der Serie «Geheimtipp» wo sie gerne in und um die Eulachstadt ihre Freizeit verbringen.